



NEUE GALERIE IM HÖHMANNHAUS
27.03.–07.06.2020

in natura

Fotografien von Asja Schubert

Seit jeher versuchen die Menschen, die Natur zu bezwingen und Land für Nutzflächen zu kultivieren. Welcher Teil der Landschaft wie wir sie kennen, ist ohne Eingriffe gewachsen? Welche Flüsse wurden im Zuge der Industrialisierung nicht begradigt? Im Alltag legen wir unsere Wege zum größten Teil ungeachtet dessen zurück. Unsere Wahrnehmung hat sich an diese Lebenswelt und die oft künstlich geschaffene Illusion von Natur gewöhnt. Die Fotografin Asja Schubert stellt das Verhältnis von Mensch und Natur in den Mittelpunkt ihrer Arbeiten. Sie fängt mit ihrer Kamera die Momente ein, in denen der Betrachter vor Herausforderungen gestellt wird und macht sichtbar, was oftmals unsichtbar bleibt

Abb.: Asja Schubert, Terrarium (Ausschnitt), 2019

Kunstsammlungen und Museen Augsburg
NEUE GALERIE IM HÖHMANNHAUS // Maximilianstraße 48 // 86150 Augsburg
hoehmannhaus-augsburg.de // Di–So 10–17 Uhr, Eintritt frei

 **Stadt Augsburg**

Vernissage

Do, 26. März, 19.30 Uhr

Begrüßung:

Dr. Christof Trepesch

Direktor der Kunstsammlungen und Museen Augsburg

Zur Ausstellung:

Dr. Thomas Elsen

Leiter der Neuen Galerie im Höhmannhaus

Einführung:

Jana Schwindel

Wissenschaftliche Volontärin

Die Künstlerin ist anwesend.

Mit freundlicher Unterstützung

 **Stadtparkasse**
Augsburg


kunstsammlungen
museen augsburg